

Hendrikje Kilian:

Derzeitiger Bearbeitungsstand des elektronischen Lesesaal-SyKa

Bei der Entwicklung des elektronischen LS-SyK hat sich in den letzten Monaten erfreulich viel getan. Die Eingabe der Fachsystematiken durch die Referenten ist weitgehend abgeschlossen, die Startseite des Katalogs verzeichnet derzeit (am 15.10.) 39 Fachgebiete. Die MitarbeiterInnen des Lesesaals haben die meisten Systematiken mit dem internen Revisionskatalog abgeglichen und die Zeitschriften von Hand nachgetragen. Bei einigen Fachgebieten wurde bereits eine Revision durchgeführt.

Der elektronische LS-SyK erfüllt somit mehrere Funktionen: für den Benutzer ersetzt er den bisherigen Zettelkatalog, das LS-Personal nutzt ihn als Arbeits- und Revisionskatalog. Auch der Fachreferent hat die Möglichkeit, Arbeitsvermerke einzutragen.

In erster Linie aber ist der elektronische SyK ein Informationsmittel für unsere Benutzer (und natürlich auch alle Mitarbeiter), das mehrere Suchwege ermöglicht. Neben dem Einstieg über die Systematik (durch Anklicken des jeweiligen Fachgebietes kann die Systematik in ihren einzelnen Hierarchiestufen aufgeblättert werden) können auch Stichwörter aus dem Titel sowie Verfassernamen gesucht werden. Suchbar ist auch die Lesesaalsignatur.

Eine ausführliche Beschreibung der Such- und Mitarbeiterfunktionen des neuen Katalogs folgt Anfang des nächsten Jahres, wenn der neue Katalog eingeführt wird. Dies wird voraussichtlich im ersten Quartal des Jahres 2000 geschehen. Der konventionelle SyK wird dann abgebaut werden, um Platz für PC-Benutzerplätze zu schaffen. Ein erster Katalogabbruch wurde bereits vorgenommen: Anfang Oktober wurde der Alte Alphabetische Katalog des Hauptlesesaals abgebaut.